## Wasser-Extremereignisse WaX

In den letzten Jahren rückten Wasser-Extremereignisse in Deutschland zunehmend in den Fokus der Öffentlichkeit. Nach drei aufeinanderfolgenden Dürresommern 2018 - 2020 kam es im Juli 2021 in weiten Teilen Westdeutschlands zu verheerenden Starkregenereignissen. Im Zuge des Klimawandels wird in vielen Regionen Deutschlands eine Zunahme der Häufigkeit und Intensität von Wetterextremen erwartet – vor allem für hydro-meteorologischen Extreme, wie Starkregen, Hochwasser und Dürreperioden. Dies unterstreicht den Bedarf an praxisorientierter Forschung, die das Management von Wasserextremen verbessert.

Vor diesem Hintergrund hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Fördermaßnahme "Wasser-Extremereignisse (WaX)" ins Leben gerufen. Mit einer Gesamtzuwendung von circa 25 Millionen Euro forschen dabei 12 Verbundvorhaben mit insgesamt 81 Institutionen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Praxis zu verschiedenen Ansätzen zum Management von hydrologischen Extremen. Ziel ist es, die nachteiligen Folgen der auch in Deutschland vermehrt auftretenden Dürreperioden, Starkregen- und Hochwasserereignisse durch verbesserte Managementstrategien und Anpassungsmaßnahmen abzuwenden. Zusammen mit Anwender:innen werden praxisnahe und fachübergreifende Ansätze erarbeitet, die die Auswirkungen von Extremereignissen auf die Gesellschaft und die natürlichen Lebensräume begrenzen und neue Perspektiven für die Wasserwirtschaft eröffnen

Die Fördermaßnahme WaX ist im Bundesprogramm "Wasser: N – Forschung und Innovation für Nachhaltigkeit" angesiedelt, das Teil der BMBF-Strategie "Forschung für Nachhaltigkeit (FONA)" ist. Die Fördermaßnahme läuft seit Februar 2022 bis Anfana 2025.



Karlsruher Institut für Technologie







#### Kontakt

#### Vernetzungs- und Transfervorhaben Aqua-X-Net

Deutsches Komitee Katastrophenvorsorge e.V., Bonn Dr. Benni Thiebes, Melanie Schwarz Universität Potsdam Prof. Dr. Annegret Thieken, Dr. Nicole Rudolph-Mohr E-Mail: wax@dkkv.org

### Projektträger Karlsruhe (PTKA)

Laure Cuny, Dr. Thomas Deppe Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Hermann-von-Helmholtz-Platz 1 76344 Eggenstein-Leopoldshafen E-Mail: laure.cuny@kit.edu | thomas.deppe@kit.edu

# Auftaktveranstaltung der BMBF-Fördermaßnahme WaX

am 2./3. Mai 2022 Haus der ev. Kirche in Bonn

GEFÖRDERT VOM











#### MONTAG, 02. MAI 2022 16:05 SpreeWasser:N - Adaption an Wasser-Extrem-**Urbane extreme Wasserereignisse** ereignisse: Dürremanagement, integrierte Wasserbe-Je 15 Min. Vortrag und 5 Min. Fragen im Anschluss; wirtschaftungskonzepte und verbesserte Wasser-Moderation: Dr. Benni Thiebes, DKKV Anmeldung und Mittagsimbiss speicherung in der Region Berlin-Brandenburg Prof. Dr. Irina Engelhardt, Technische Universität Berlin 13:00 Begrüßung **AMAREX** – Anpassung des Managements Dr. Helmut Löwe, BMBF KliMaWerk - Nachhaltige Bewirtschaftung des 16:25 von Regenwasser an Extremereignisse Landschaftswasserhaushaltes zur Erhöhung der 13:05 Einführung in die Fördermaßnahme WaX Prof. Dr.-Ing. Ulrich Dittmer, Technische Universität Kaiserslautern Klimaresilienz: Management und Werkzeuge Laure Cuny, PTKA Dr. Mario Sommerhäuser, Lippeverband **AVOSS** – Auswirkungsbasierte Vorhersage von Vorstellung des Vernetzungs- und 13:15 Starkregen und Sturzfluten auf verschiedenen 16:45 Diskussion Transfervorhabens Aqua-X-Net Skalen: Potentiale, Unsicherheiten und Grenzen Moderation: Dr. Benni Thiebes, DKKV Dr. Benni Thiebes, DKKV Prof. Dr. Markus Weiler, Universität Freiburg 17:00 Ende des ersten Tages Kaffeepause und Poster-Ausstellung Digitale Instrumente für Monitoring, ab Analyse, Vorhersage und Kommunikation Abendessen 18:30 FloReSt - Urban Flood Resilience - Smart Tools 15 Min. Vortrag und 5 Min. Fragen im Anschluss; Austausch und Diskussion im Rahmen Prof. Dr.-Ing. Lothar Kirschbauer, Hochschule Koblenz Moderation Dr. Nicole Rudolph-Mohr, Univeristät Potsdam der Poster-Ausstellung Inno\_MAUS - Innovative Instrumente für ein 11:35 InSchuKa4.0 - Kombinierter Infrastruktur- und Umwelt-Management urbaner Starkregenereignisse Schutz durch KI-basierte Kanalnetzbewirtschaftung Prof. Dr.-Ing. Axel Bronstert, Universität Potsdam **DIENSTAG, 03. MAI 2022** Prof. Günter Müller-Czygan, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof Diskussion 11:55 Moderation: Dr. Benni Thiebes, DKKV 13:45 **ZwillE** – Digitaler Zwilling zum KI-unterstützen 09:00 Begrüßung zum 2. Tag Management von Wasser-Extremereignissen Laure Cuny (PTKA) 12:15 Zusammenfassung der abendlichen Diskussion im urbanen Raum Vernetzungsmöglichkeiten und Querschnittsthemen Dr. Alexander Krebs, Atos Information Technology GmbH Prof. Dr. Annegret Thieken, Universität Potsdam Risikomanagement gegensätzlicher 14:05 **EXDIMUM** - Extremwettermanagement hydrologischer Extreme II 12:45 Schlussworte mit digitalen Multiskalen-Methoden Dr. Helmut Löwe, BMBF 15 Min. Vortrag und 5 Min. Fragen im Anschluss; Prof. Dr. Sándor P. Fekete. Technische Universität Braunschweia Moderation Dr. Nicole Rudolph-Mohr, Univeristät Potsdam Ende des Vortragsprogramms und Mittagsimbiss 12:55 14:25 Diskussion Moderation: Dr. Nicole Rudolph-Mohr, Univeristät Potsdam 09:05 TrinkXtrem – Anpassungsstrategien der öffentlichen Trinkwasserversorgung an Extremereignisse Kaffeepause und Poster-Ausstellung 14:45 Dr. Uwe Müller, DVGW 14:00 Konstituierende Sitzung des Lenkungskreises Smart-SWS - Smarte multifunktionelle Wasserspeicher -Risikomanagement gegensätzlicher Eine Lösung für saisonale Hochwasserereignisse und 16:00 Ende der Lenkungskreissitzung hydrologischer Extreme I zunehmende Dürreperioden 15 Min. Vortrag und 5 Min. Fragen im Anschluss; Prof. Dr. Thomas Baumann, Technische Universität München Moderation Dr. Benni Thiebes, DKKV

Moderation: Dr. Nicole Rudolph-Mohr, Univeristät Potsdam

09:45

**DryRivers** – Ziele, Anforderungen, Strategien und Werkzeuge für ein zukunftsfähiges Niedrigwasser-

Prof. Dr.-Ing. Daniel Bachmann, Hochschule Magdeburg-Stendal

risikomanagement (NWRM)

Diskussion